

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119515
		DK5 DK5-GK	7430
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Kirchsteinbek
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1141
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	09.10.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	6872,0044
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Heterogener Bereich mit einem offenbar gepflanzten, älteren Bestand von Hybrid-Pappeln, einzelnen Eichen, Linden, leicht welligem Untergrund mit Niveauunterschieden von rund 0,5 m. Prinzipiell mit Dünsand im Untergrund, jedoch noch verhältnismäßig nährstoffreich, teils mit niedrigen, offenen Grasflächen mit Anteilen von Trockenrasenarten, Rotschwengel und Rotem Straußgras, aber mit Übergängen zu Landreitgrasfluren, teilweise auch Brennesselfluren, etwas Brombeergebüsch im Süden, heterogen und etwas ruderal und nitrophytisch geprägt. In diesem Teil nicht als Trockenrasen zu bezeichnen. Im Norden gibt es teils Übergänge zu den benachbarten, stärker trockenrasenartig ausgeprägten Flächen nahe am Flugplatz, die offener, magerer sind und höhere Anteile von Trockenrasenarten beinhalten. Entlang des Waldes auf der Ostseite der Fläche sind ebenfalls Fluren von Brombeeren und Brennesseln vorhanden. Der Bereich ist verhältnismäßig offen, die Bäume werden von unten her beweidet, stehen einzeln in einer sonst von Gräsern dominierten Fläche, so dass auch die Deckung eines ehemaligen Gehölze hier verloren gegangen ist. Der Boden ist z.T. etwas wellig und erinnert an frühere Rodungsmaßnahmen.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	AKT	Halbruderale Gras- und Staudenflur trockener Standorte (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Östlich Boberger See		
Nachbarnutzung/en	Pionierwälder, Trockenrasen, Fußwege		
Rechtswert (X)	575552	Hochwert (Y)	5930054
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Boberger Randmoorgebiet (673.11)
Stadtteil (OT-Nr.)	Lohbrügge (601)	Gemarkung	Boberg (605)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Boberger Niederung [HH-604 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

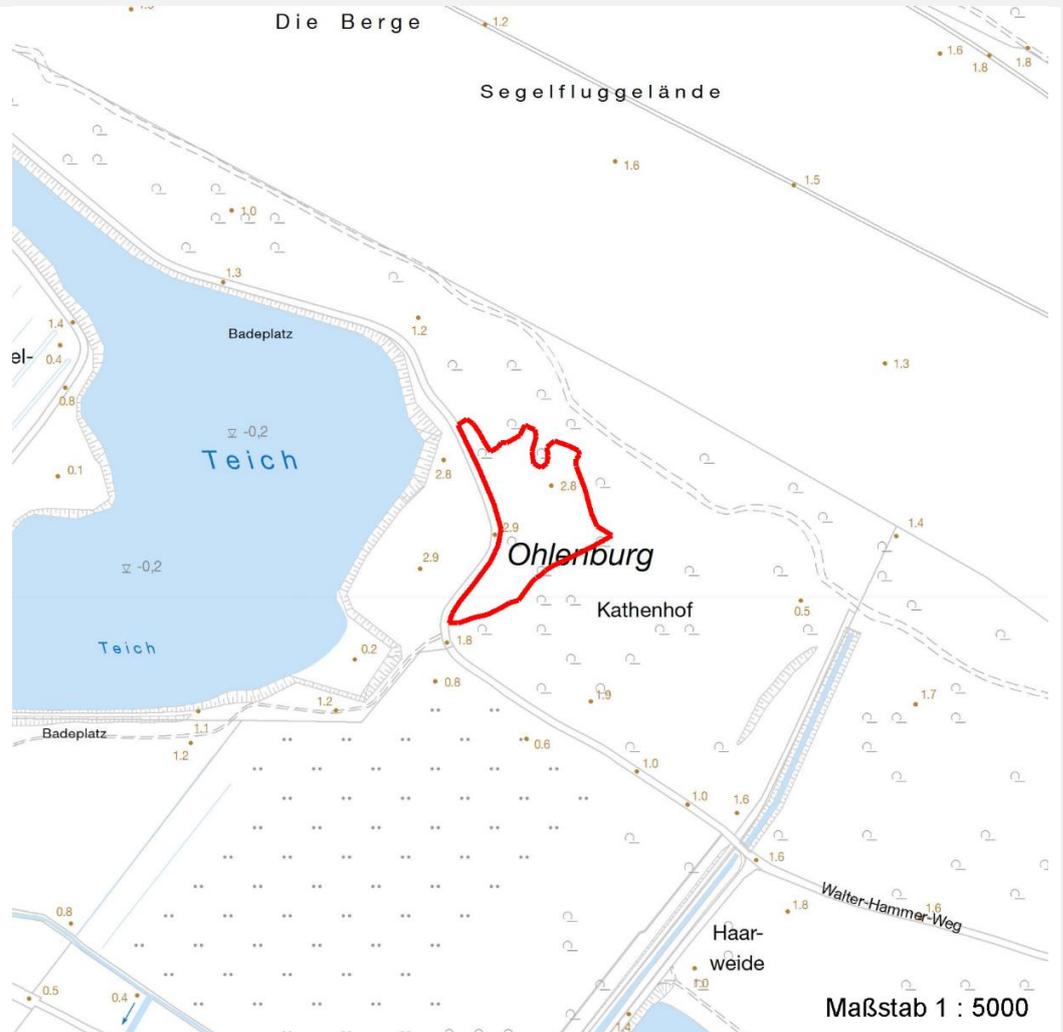
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	119515
			DK5 DK5-GK	7430
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Kirchsteinbek
Bearbeitung	BRA	Kopie Nein	Biotop-Nr. alt	1141
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	09.10.2017
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	6872,0044
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
119515	87052	7430	205	21.07.2014	<		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
66360	0	7430_1141_091017_1.JPG	
66361	0	7430_1141_091017_2.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

Auswertung

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119515
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	7430
Bearbeitung	BRA	DK5 - Name	Kirchsteinbek
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	1141
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	09.10.2017
		Fläche / Länge [m²/m]	6872,0044
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung/ Einflüsse	Relativ intensive Freizeitnutzung, Tritt und Störung, eine ältere Pflanzung, die nicht vollständig standortheimisch ist.
Wertgesichtspunkte	Eine Hybrid-Pappel mit sehr großer Strukturvielfalt, großem Stammdurchmesser und Höhlen. Im übrigen stark strukturiertes Gelände, als Brutvogelhabitat teilweise geeignet, aufgrund des Dünenuntergrundes bestehen Entwicklungsmöglichkeiten für Trockenrasen und Heide
zoologisch bedeutsame Strukturen	Alte Bäume mit Höhlen
Bedeutung für Tiergruppe	Vögel
Maßnahmen	Die begonnene Aushagerung im Rahmen der Schafsbeweidung fortsetzen, eine zeitlang relativ intensiv beweiden, die Bäume dem natürlichen Verfall überlassen.

Foto

Fotodatei 7430_1141_091017_1.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7430_1141_091017_2.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur trockener Standorte (2000)	Teilflächen-Nr.	1
Biototyp		Biototyp	AKT
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	119515
			DK5 DK5-GK	7430
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Kirchsteinbek
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	1141
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	09.10.2017
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	6872,0044
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmale	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	5 - mäßig sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	1
Anz. Überschwemmungsz.	0
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	4
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	17 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	19 - Artemisietea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren) 30.0.02 - Arrhenatheretalia (Gedüngte Frischwiesen und -weiden) 32 - Sedo-Scleranthetea (Lockere Sand- und Felsrasen)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	5,2
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	4,8
	Reaktion	mäßig sauer	4,6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	5,9
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	3,8
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste				
													§	HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrimonia eupatoria (Gewöhnlicher Odermennig)	7	w		-	-						-			3		V	
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h		-	-						-						
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	z		-	-						-						
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		-	-						-						
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	z		-	-						-						
Cardamine hirsuta (Behaartes Schaumkraut)	7	w		-	-						-						
Carex arenaria (Sand-Segge)	7	w		-	-						-			3		V	
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	w		-	-						-						
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-	-						-						
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	z		-	-						-						
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w		-	-						-						
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z		-	-						-						
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z		-	-						-						

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	119515
			DK5 DK5-GK	7430
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Kirchsteinbek
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	1141
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	09.10.2017
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	6872,0044
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	w		-	-						-							
Quercus petraea (Trauben-Eiche)	7	w		-	-						-							
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	w		-	-						-							
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-	-						-							
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	z		-	-						-							
Scrophularia nodosa (Knotige Braunwurz)	7	w		-	-						-							
Stellaria graminea (Gras-Sternmiere)	7	w		-	-						-							
Tilia x vulgaris (Holländische Linde)	7	w		-	-						-							D
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w		-	-						-							
Viola tricolor (Wildes Stiefmütterchen)	7	w		-	-						-							
Anzahl Rote Liste Arten														2	2	1		
Anzahl Arten														23				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland